**Was ist Mobbing?**

**Mobbing ist das systematische Anfeinden, Schikanieren oder Diskriminieren von Arbeitnehmern untereinander oder durch Vorgesetzte.**

*(Thüringer Landesarbeitsgerichts vom 15. Februar 2001 - 5 Sa 102/2000)*

**Woran erkenne ich Mobbing?**

Mobbing ist durch die Vielzahl einzelner Mobbinghandlungen charakterisiert, die einzeln betrachtet nicht als Mobbing gesehen werden können, wohl aber durch ihre Verbundenheit.

**Zum Beispiel:**

* Die Mobbinghandlungen sind persönlich verletzend, einschüchternd,   
  ängstigend, entmutigend.
* Mobbinghandlungen sind zerstörend = destruktiv.
* Das Bestreben bei Mobbing ist nicht die Unterwerfung, sondern die Ausgrenzung.

**Ziele einer Mobbinghandlung**

sind u.a.: Diskriminierung, Schikane, Erniedrigung, Verletzung, Kränkung… bis hin zum Verlust des Arbeitsplatzes!

**Was kann ich als „Betroffene/r“ tun?**

1. Dokumentation der Mobbinghandlungen (Mobbingtagebuch).
2. Beschwerde bei den zuständigen Stellen des Betriebes
3. Beschwerde beim Personalrat.
4. Anzeige bei der Staatsanwaltschaft, da Mobbinghandlungen Verstöße gegen das Strafgesetzbuch darstellen.

**Welche anderen gesetzlichen Regelungen gibt es?**

**§** 3 AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz)

**§§** 303; 223; 238; 249; 185; 186; 187; 187; 192 und andere im Strafgesetzbuch